

Leserbrief von Dr. Hans-Jakob Kock

ARTIKEL VOM 29. DEZEMBER 2010

ZUM THEMA AUSBAU VON WINDENERGIE

Windenergie ist ein wichtiger Pfeiler

Eine erfreuliche Nachricht aus dem Energiesektor: Die Landesregierung will den Ausbau der Windenergie in Baden-Württemberg verstärken und den bundesweit letzten Platz verlassen.

In 40 Jahren (bis 2050) soll die erzeugte Strommenge laut Frau Gönner von derzeit weniger als ein TWh auf 20 TWh steigen. Bei angenommener linearer Zunahme der installierten Leistung wären es bis 2020 etwa fünf TWh.

Bundesweit wurden 2008 etwa 40 TWh Strom mit Windenergie erzeugt, geplant sind bundesweit 150 TWh bis 2020. Darauf bezogen ist die Zielvorstellung von Frau Gönner für die politischen Verhältnisse in Baden-Württemberg ehrgeizig, aber sicherlich realisierbar. Bei einer Nennleistung einer modernen WKA von sechs MW sind dazu insgesamt 100 bis 200 WKAs.

Grundsätzlich sind die Sicherheits- und Umweltfragen bezüglich der Auswahl der Standorte und der Installation von Windanlagen geklärt. Viele Betriebe aus der Zulieferindustrie sind in Baden-Württemberg angesiedelt und liefern bereits heute anspruchsvolle Komponenten für den Bau von Windanlagen in allen Regionen Deutschlands.

Es bleibt abzuwarten ob sich Frau Gönner gegen die Widerstände einiger Altstrategen, die im Hintergrund gegen Windkraftanlagen wirken, durchsetzen kann. Es wäre ihr zu gönnen. Windenergie ist ein wichtiger Pfeiler im Segment der erneuerbaren Energien.

Dr. Hans-Jakob Kock
Bietigheim-Bissingen

Redaktion: SWP